



Fachfortbildungen für Heilpraktiker

heilpraktikerschulen.info

Irisdiagnose



Irisdiagnose & Augendiagnose am Caduceus Kiel & Schleswig-Holstein

Die **Augendiagnose** bzw. **Irisdiagnose** ist eine Methode, bei der man aus spezifischen Zeichen in der Regenbogenhaut (= Iris) und den anderen sichtbaren Teilen des Auges (Bindehaut, Lider u.a.) Informationen über den gesundheitlichen Zustand des Gesamtorganismus bekommt.

Die Ausbildung richtet sich an Menschen aus den **medizinischen Berufsfeldern**, wie z.B. Heilpraktiker, Heilpraktikeranwärter, Ärzte und an alle diejenigen, die ein naturheilkundliches **Diagnose- und Therapieverfahren** im beruflichen Umfeld anstreben.

Grundlagen der Irisdiagnose

Die Irisdiagnose / Augendiagnose ist ein Verfahren zur Hinweisdiagnostik auf **konstitutionelle Faktoren, Organschwächen** und auf die **Beschaffenheit des Bindegewebes** (Mesenchymdiagnostik, Übersäuerung, Verschlackung).

Diese Methode ist ein wichtiges **Diagnoseverfahren** der Traditionellen Europäischen Naturheilkunde (TEN) und baut auf deren elementarer Grundlage - der Humoralmedizin (= Vier-Säfte-Lehre nach Hippokrates) - auf. Da es sich bei der TEN um ein eigenständiges Medizinsystem handelt, dessen Denk- und Arbeitsmodell sich teilweise erheblich von dem der heutigen Schulmedizin unterscheidet, erlangt man durch die Augendiagnose auch andere diagnostische Ergebnisse, als dies von der Schulmedizin erwartet wird.

Statt einer 'Organdiagnose' liefert die Augendiagnose (Irisdiagnose) **Informationen über den vererbten und erworbenen gesundheitlichen Zustand des Gesamtorganismus**, die mit keiner anderen Methode zu erhalten sind, die aber für eine gezielte, individuelle naturheilkundliche Behandlung von großer Bedeutung sind.

Die **Konstitutionslehre** vermittelt einen Einblick in die körperlichen und psychischen Eigenschaften eines Menschen und zeigt auf, wo Potentiale, Schwachstellen und Entwicklungsmöglichkeiten vorhanden sind.

Durch Stärkung der Konstitution haben wir eine Möglichkeit auch bei chronischer Krankheit und bei austerapierten Patienten die Selbstheilungskräfte anzuregen. Ein Gespräch über die psychischen Eigenschaften der Konstitution trägt zur Selbstakzeptanz des Patienten bei.

Die Irisdiagnose geht davon aus, dass sich in der Iris reflektorisch die menschlichen Organe widerspiegeln. Mit der Möglichkeit, angeborene Schwächen eines Organs oder Organsystems aus der Iris zu erkennen bekommt die Irisdiagnose eine wichtige Bedeutung in der Präventivmedizin.

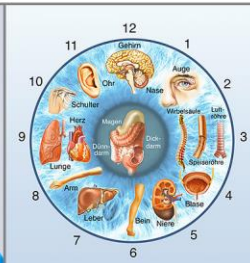
Krankheitsneigungen können frühzeitig erkannt und therapiert werden. Somit eignet sich die Irisdiagnose hervorragend für Befindlichkeitsstörungen, auch wenn noch keine Laborwerte vorliegen.

Aus den iridologischen Hinweisen können dann weiterführende diagnostische Schritte und/oder therapeutische Möglichkeiten abgeleitet werden.

Erfahrung

Kompetenz

Qualität



Ausbildungsinhalte

Grundkurs - Basiswochenende

- ✓ Einführung in die Irisdiagnose
- ✓ Grundkonstitutionen
- ✓ Dispositionen und Diathesen in der Iridologie
- ✓ Iristopographie
- ✓ Zeichenlehre

Aufbauwochenende 1

- ✓ Entgiftungstherapie aus der Iris:
Die mesenchymale Transitstrecke als Hinweisdiagnostik auf Stoffwechselstörungen
- ✓ Iridologische Bewertung der Verlaufsform der Krause
- ✓ Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts
- ✓ Gesprächsführung in der Iridologie:
Fragestellungen im Patientenkontakt zu Konstitution, Disposition, Diathese
- ✓ praktische Arbeit mit Lupe und Irismikroskop

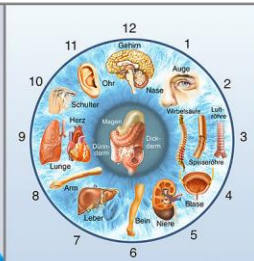
Aufbauwochenende 2

- ✓ Die Lehre der Iripigmente
- ✓ Pupillenphänomene und die Diagnostik der Wirbelsäule aus der Iris
- ✓ Hinweise auf das Nervensystem aus der Iris
- ✓ Augendiagnostische Frühwarnzeichen bei Herz- und Kreislauferkrankungen
- ✓ Die wichtigsten Konjunktivalgefäße und ihr Hinweis auf die Organsysteme
- ✓ praktische Arbeit mit Lupe und Irismikroskop

Erfahrung



Kompetenz



Qualität





Allgemeine Ausbildungsdaten

Beginn:	September 2017
Dauer:	3 Wochenenden
Termine:	Grundkurs: 23. + 24. September Aufbaukurse: 04. + 05. November 25. + 26. November
Kosten:	190,- € pro Wochenende 160,- € ermäßigt für Heilpraktiker-Schülerinnen des Caduceus sowie Mitglieder des Fachverbandes (FDH)
Dozent:	Heilpraktiker Gerd Bläß Therapeut für Irisdiagnose & Gesprächstherapie nach Rogers
Ort:	Caduceus® Heilpraktikerschule Kiel
Abschluss:	Teilnahmebescheinigung
Anmeldung:	Anmeldeformular (pdf)

Kontakt

Caduceus® - Lehrinstitut für Naturheilkunde & Psychotherapie

Holtenuer Str. 96 (Innenhof)

24105 Kiel

Tel.: 0431 - 38 65 255

Mail: kiel@heilpraktikerschulen.info

Netz: ausbildung-kiel.de

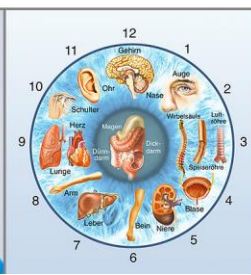
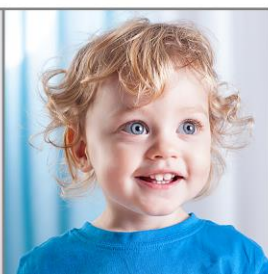
heilpraktikerschulen.info

die-psychotherapie-ausbildung.de

Erfahrung



Kompetenz



Qualität

